

## Niederschrift

über die 22. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt am 21. Juli 2016 im Kirchspielskrug in Mildstedt.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.05 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Bernd Heiber
2. Gemeindevertreter Rolf Ehlers
3. Gemeindevertreter Hans-Dieter Emmel
4. Gemeindevertreterin Andrea Grunwald
5. Gemeindevertreter Timo Hagemann
6. Gemeindevertreter Günter Jacobsen
7. Gemeindevertreterin Telse Jacobsen
8. Gemeindevertreter Klaus Jahnz
9. Gemeindevertreter Horst-Werner Kühl
10. Gemeindevertreterin Gerda Sell
11. Gemeindevertreter Reinhard Taube
12. Gemeindevertreter Ernst-Julius Levsen
13. Gemeindevertreter Alfred Wittern
14. Gemeindevertreterin Edda Westphalen-Jessen

### Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Stefanie Cook  
Gemeindevertreter Hans-Peter Henkens  
Gemeindevertreter Torsten Johannsen

### Außerdem sind anwesend:

Christiane Berndt, Büro OLAF,  
Frauke Andresen, Personalrat,  
Udo Ketels, Amt N-T, Schriftführer  
Hellmuth Möller, Husumer Nachrichten,  
sowie 9 Zuhörer

Bürgermeister Heiber eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Mildstedt ist beschlussfähig. Einstimmig wird ein neuer Tagesordnungspunkt 15 „Konkretisierung der geplanten Festsetzungen im B-Plan 22“ hinzugefügt. Die anschließenden Punkte verschieben sich entsprechend.

### Tagesordnung

1. Feststellung der Niederschrift über die 21. Sitzung am 19.5.2016
2. Bericht der Ausschüsse
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Abschließender Beschluss für die 18. Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet westlich des Rosendahler Weges auf dem Grundstück Rosendahler Weg 21
7. Satzungsbeschluss über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Gebiet westlich des Rosendahler Weges auf dem Grundstück Rosendahler Weg 21
8. Oberflächenentwässerung für den Ortsteil Mildstedt und für das Baugebiet Nr. 23
9. Vergabe der Planungsleistungen für die Erschließung des Baugebietes Nr. 23

10. Nutzungsvereinbarung der Sporthalle in den Sommerferien
11. Instandhaltung- und Sanierungsarbeiten an gemeindeeigenen Gebäuden
12. Baumpflege- und Ersatzmaßnahmen
13. Straßen- und Wegeunterhaltung – Bestandsaufnahme und Zeitplan
14. Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016
15. Konkretisierung der geplanten Festsetzungen im B-Plan 22

**Nicht öffentlich**

16. Personalangelegenheiten
17. Grundstücksangelegenheiten

**1. Feststellung der Niederschrift über die 21. Sitzung am 19.5.2016**

Die Niederschrift wird festgestellt.

**2. Bericht der Ausschüsse**

Bürgermeister Heiber berichtet aus dem Jugend- und Sozialausschuss vom 14.6.16.  
Gemeindevertreter Taube berichtet aus dem Bau- und Planungsausschuss vom 4.7.16.  
Gemeindevertreter Kühl berichtet aus dem Kommunal- und Umweltausschuss vom 5.7.16.  
Gemeindevertreterin Jacobsen berichtet aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss vom 12.7.16.  
Gemeindevertreter Wittern berichtet aus dem Schul- und Sportausschuss vom 13.7.16.

**3. Bericht des Bürgermeisters**

- 16.06. 4. Bürgerdialog zum Thema „Wir im Quartier“ in der Mensa. Sehr gut besucht, Bericht des Bürgermeisters aus Flintbek zu seinen Erfahrungen.
- 21.06. Haupt- und Finanzausschuss des Amtes. Die Themen finden sich dann wieder im Amtsausschuss am 7.7.:
  - Ausweisung von 4 Landschaftsschutzgebieten in NF (Keine Windkraft, aber auch Einschränkungen für Landwirtschaftliche Betriebe, deshalb wird Einspruch geprüft)
  - Förderung ländlicher Wegebau
  - Aufstellung von Ortskernentwicklungskonzepten, Vergabe von Planungsleistungen
  - Breitband – Vergabe der Aufträge für Beratungsleistungen im Rahmen des Bundesförderprogrammes (für Orte die nicht von der BBNG versorgt werden können)
  - Amtsblatt: keine Postzustellung mehr (liegt aus im Ort, Stellen sind in den Aushangkästen bekanntgemacht)
  - Erlass der Nachtragshaushaltssatzung 2016
  - Stromtankstelle beim Amt
- 08.07. Waldfest im NER. Wurde wegen Wetter kurzfristig zur Feuerwehr verlegt, deshalb recht geringe Beteiligung
- 10.07. Verabschiedung der langjährigen Leiterin der ev. Kita.
- 14.07. Tagung der „Aktiv Region“ im Amt Eiderstedt. Beschluss über die Förderung der eingereichten Anträge. Der Antrag von Mildstedt zur Förderung der Sanierung der „Alten Schule“ wurde genehmigt.
- 15.07. Abschlussfeier der GGS Mildstedt. Es wurden 3 neunte Klassen und 2 zehnte Klassen feierlich verabschiedet.
- 19.07. Begehung des NER mit Kreis NF. Förderung von Maßnahmen an der Heidefläche.
- Es wurde eine Arbeitsgruppe ÖPNV eingerichtet, in der wir als Gemeinde auch eingebunden sind. Nächster Sitzungstermin ist am 18.08.2016. Bis dahin sollen sich die teil-

nehmenden Gemeinden verbindlich erklären, ob sie weiterhin am Stadtverkehr teilnehmen wollen. Wir drängen jedoch darauf, dass vorher die Kosten geklärt werden.

- Straßenbaumaßnahmen in Mildstedt und Rosendahl durch DHSV, Ostenfelder Landstr. und Rosendahler Weg, gleichzeitig und bis Ende des Jahres Brückenbaumaßnahme Ipernstedt.
- Grundstückseinfriedungen, Hecken zurückschneiden, wenn sie auf Gehwege oder Straßen ragen. Öffentliche Verkehrsflächen sind frei zu halten. Reinigung von Gehwegen und Straßenrändern, Unkraut entfernen.

#### 4. Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

#### 5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es erfolgt der Hinweis, dass die Straße Böwerfeld durch landwirtschaftliche Arbeiten verunreinigt wurde.

#### 6. Abschließender Beschluss über die 18. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet westlich des Rosendahler Weges auf dem Grundstück Rosendahler Weg 21

Frau Berndt, Büro OLAF, erläutert die eingegangenen Hinweise und Stellungnahmen. Danach ergeht folgender Beschluss:

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: Siehe Abwägungstabelle, Anlage 1

Das Planungsbüro Olaf wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

Die Gemeindevertretung beschließt die 18. Änderung des F-Planes.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, die 18. Änderung zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt des Planes Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Bemerkung:** Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 7. Satzungsbeschluss über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Gebiet westlich des Rosendahler Weges auf dem Grundstück Rosendahler Weg 21

Frau Berndt, Büro OLAF, erläutert die eingegangenen Hinweise und Stellungnahmen. Danach ergeht folgender Beschluss:

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: Siehe Abwägungstabelle, Anlage 2

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 für das Gebiet westlich des Rosendahler Weges auf dem Grundstück Rosendahler Weg 21, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Bemerkung:** Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **8. Oberflächenentwässerung für den Ortsteil Mildstedt und für das Baugebiet Nr. 23**

Der DHSV Eiderstedt hat vorgeschlagen, das gesamte anfallende Oberflächenwasser zu verrieseln, wenn das Gutachten dieses zulässt/empfehlt.

Die Gemeindevertretung stimmt diesem einstimmig zu. Sollte das Gutachten eine Verrieselung nicht vorsehen, wird die Gemeinde zusammen mit dem DHSV nach Alternativen suchen.

#### **9. Vergabe der Planungsleistungen für die Erschließung des Baugebietes Nr. 23**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Planungsleistungen an das Ing.-Büro Holtz, Husum, zu vergeben.

#### **10. Nutzungsvereinbarung der Sporthalle in den Sommerferien**

Der TSV darf die Halle in den letzten drei Wochen der Sommerferien nutzen. Der Hausmeister meldet dem TSV, ab wann die Halle genutzt werden kann. Die Sparten des TSV dürfen nur mit den Trainern in die Halle und müssen diese besenrein hinterlassen. Die Duschen dürfen nicht benutzt werden. Der Verein spricht die Nutzung der Halle mit der Schule ab und jede Nutzung ist in das Logbuch einzutragen.

#### **11. Instandhaltung- und Sanierungsarbeiten an gemeindeeigenen Gebäuden**

Verschiedene Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten an gemeindeeigenen Gebäuden (u.a. Alte Schule) sollen durchgeführt werden. Die entsprechenden Mittel werden im Nachtrag bereitgestellt.

**12. Baumpflege- und Ersatzmaßnahmen**

Der Bauhof ermittelt den Bedarf und die Kosten der Maßnahmen. Ein Teil soll vergeben werden, ein Teil wird der Bauhof in Eigenleistung erbringen. Mittel für einen ersten Abschnitt werden im Nachtrag bereitgestellt.

**13. Straßen- und Wegeunterhaltung – Bestandsaufnahme und Zeitplan**

Die Straßen, Rad- und Gehwege sollen nach und nach aufgearbeitet werden. Der Kommunalausschuss wird einen Maßnahmenkatalog erstellen.

**14. Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016.

**15. Konkretisierung der geplanten Festsetzungen im B-Plan 22**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass das Gebiet beidseitig der Hauptstraße aufgrund seiner zentralen Lage den Festsetzungen, die in der 5. Änderung des B-Plan Nr. 13 für die Dorfgebiete MD A bis MD C getroffen wurden, angegliedert wird. Zusätzlich sind für diesen Bereich mindestens 2 Stellplätze je Grundstück und bei mehr als einer Wohneinheit mindestens 1 Stellplatz je Wohneinheit vorzusehen.

Im übrigen Gebiet bedarf es einer näheren Untersuchung, welche Festsetzungen hier gelten sollen.

**Die Öffentlichkeit wird einstimmig ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.**

**Nicht öffentlich:...**

**Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her. Die Beschlüsse werden, soweit möglich, bekannt gegeben.**

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung.

---

Bürgermeister

Schriftführer